

Energiemanagement - mit System Verbrauch und Kosten senken.

Energiekosten sind im produzierenden Gewerbe längst zum relevanten Wettbewerbsfaktor geworden. Energiemanagementsysteme liegen daher im Fokus von Wirtschaft und Politik. Nachdem die Ausgleichsregelung nach § 41, Abs. 1 Satz 4 EEG 2009 verpflichtend gesetzlich implementiert wurde, setzt die erste eigenständige internationale Managementnorm zur Energieeffizienz, die DIN EN 16001, diesen Trend eindrucksvoll fort. Der Energieverbrauch und die Energiepolitik der Unternehmen werden hierbei in den Mittelpunkt gerückt.

Erfahrungsaustausch zum § 41 EEG und zur DIN EN 16001

Am **16.09.2010** veranstaltet die GUTcert in Berlin erneut ein Seminar zum Austausch aller Beteiligten. Einerseits werden die mittlerweile gereiften Erfahrungen in der Anwendung des § 41 Abs. 1 Nr. 41 EEG 2009 widergespiegelt und erörtert, andererseits wird auf die für viele Unternehmen möglicherweise noch neuen Anforderungen und Spezifika der DIN EN 16001 eingegangen.

Wie wir im letzten Jahr feststellen konnten, gehen viele der geprüften Unternehmen mit dem Thema Energieeinsparung so ehrgeizig wie selten zuvor um. Doch weiterhin wird das Energiemanagement oft nicht konsequent und ganzheitlich umgesetzt. So bleiben vor allem große und kostengünstige Energiesparmöglichkeiten in organisatorischen Prozessen meist ungenutzt.

Gerade deshalb bleibt die systematische Aufdeckung aller Potentiale sowohl eine wichtige Bedingung des Gesetzgebers, um stromintensive Unternehmen auf Antrag zu entlasten, als auch ein einfaches und effizientes Mittel zur unternehmensweiten Kostensenkung. An dieser Schnittstelle setzt auch die BAFA an, welche die Einhaltung der DIN EN 16001 als zusätzliche Nachweismöglichkeit in ihr Merkblatt integriert hat.

Das GUTcert-Seminar dient wie auch im letzten Jahr der Kommunikation und dem Austausch von Erfahrungen und guten Lösungen zwischen den betroffenen Unternehmen. Dafür wollen wir erneut ein Forum bieten und Kontakte zwischen den sehr unterschiedlichen Branchen fördern. Darüber hinaus sollen die Herausforderungen und nächsten Schritte in Hinblick auf die Zertifizierungsrunde nach § 41 EEG als auch nach DIN EN 16001 für das Jahr 2011 erörtert werden. Aus erster Hand erhalten Sie wichtige Hintergrundinformationen, um die Prüfung durch Zertifizierer, BAFA und Wirtschaftsprüfer erneut oder als Erstantragsteller erfolgreich zu bestehen.

Seminar-Programm

Ab 08:30 Uhr	Eintreffen, Registrierung und Begrüßungskaffee
Beginn 09:15 Uhr	Begrüßung der Teilnehmer, Vorstellung der Referenten, Einführung / Überleitung Moderation: Jochen Buser, GUTcert GmbH, Berlin Referent: Dr. Jan Uwe Lieback, GUTcert GmbH, Berlin
09:45 Uhr	Erfahrungen mit der Zertifizierung von Energiemanagementsystemen aus Sicht des BAFA mit anschließender kurzer Diskussionsrunde (Aktueller Stand und Ausblick auf die nächste Antragsstellung in 2011) Referent: Herr Stefan Krakowka, Referatsleiter BAFA
10:45 Uhr	Kaffeepause
11:00 Uhr	Praxisbeispiel I: Energiecontrolling der Universität Göttingen Referent: Herr Holger Knöfel, Universitätsenergie Göttingen GmbH
11:45 Uhr	Rechtliche Rahmenbedingungen Vorgaben, Fristen, Gefahren, Chancen, Risiken Referent: Herr Dr. Martin Riedel, Kanzlei Becker Büttner Held, Berlin
12:30 Uhr	Mittagspause
13:30 Uhr	Erfahrungen des Wirtschaftsprüfers Referenten: Herr Gerhard Denk und Herr Radtke, PriceWaterhouseCoopers AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
14:15 Uhr	Kaffeepause
14:45 Uhr	Erfahrungen aus der Zertifizierung von Energiemanagementsystemen – Zukunftsperspektive DIN EN 16001 Referent: Dr. Jan-Uwe Lieback, GUTcert GmbH
15:30 Uhr	Praxisbeispiel II: Die betriebliche Umsetzung des Energiemanagements nach DIN EN 16001 am konkreten Beispiel Referent: Herr Roesch, H.C. Starck GmbH
16.15 Uhr	Abschlussdiskussion
17.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Anfahrtsbeschreibung

Ellington Hotel Berlin
Nürnbergerstr. 50-55
10789 Berlin
030 / 6831-50

Mit dem PKW aus Richtung Norden

Berliner Ring, Autobahndreieck Oranienburg A 111/A 11/ A 100 Richtung Zentrum bis Ausfahrt Kurfürstendamm, Richtung City bis Gedächtniskirche, in gleicher Richtung weiter auf die Tauentzienstraße, Nürnberger Straße rechts abbiegen.

Mit dem PKW aus Richtung West, Süd und Ost

Berliner Ring, Autobahndreieck Drewitz A 115 bis Autobahndreieck Funkturm (Avus), Stadtring Süd A 100, bis Ausfahrt Kurfürstendamm, Richtung City bis Gedächtniskirche, in gleicher Richtung weiter auf die Tauentzienstraße, Nürnberger Straße rechts abbiegen.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Bus Nr. X9 oder Bus TXL in Richtung Zoologischer Garten, am Bahnhof Zoologischer Garten zur U-Bahn U2 in Richtung Pankow wechseln, an der Station Wittenbergplatz aussteigen, am KaDeWe und Peek&Cloppenburg vorbeigehen und links in die Nürnberger Straße einbiegen.



Wir freuen uns schon jetzt auch Sie am 16.09.2010 in Berlin begrüßen zu dürfen.